

Mongolei: Mit dem Motorrad durch die Wüsten Gobi (M-ID: 3113)

<https://www.motourismo.com/de/listings/3113-mongolei-mit-dem-motorrad-durch-die-wuesten-gobi>



ab \$3.695,00

Termine und Dauer
Wunschtermin auf Anfrage
10 Tage

Die Wüste Gobi, die sich an der Grenze zwischen der Mongolei und China erstreckt, ist ein wilder und dramatischer Ort, der sich hervorragend zum Motorradfahren eignet.

Unsere KTM 450EXC ist ein aufregendes Motorrad, das viel Drehmoment, guten Grip und ein geringes Gewicht bietet, so dass das Fahren langer Strecken auf kniffligen Straßen nicht allzu anstrengend ist. Wir fahren auf allen Arten von Straßen: Asphalt ebenso wie befestigte Schlamm- oder Schotterpisten mit Auswaschungen und Schlaglöchern. Alles ziemlich verkehrsfrei und durch eine spektakuläre Landschaft.

Die berühmte Wüste Gobi ist nicht nur eine riesige flache Steppe unter tiefblauem Himmel. Es gibt bizarre Felsformationen, Canyons, das Gurvansaikhan-Gebirge und 150 km lange Sanddünen sowie Wälder mit kleinen Saxaulbäumen und anderer Wüstenvegetation. Abgesehen von einigen Dörfern und Kleinstädten, die wir auf dem Weg durchqueren, lebt der größte Teil der Bevölkerung nomadisch und zieht häufig mit ihren runden weißen Filzhäusern und Herden von Kamelen, Ziegen und Pferden umher.

Diese Reise ist sowohl ein faszinierendes kulturelles Erlebnis als auch eine Motorradtour durch die Mongolei von etwa 1750 Kilometern Länge. Der größte Teil der Strecke verläuft auf rauen, unbefestigten Jeep-Pisten durch die sanften Hügel der Mittelgobi und die weite Wüste der Südgobi, auf hartem Schotter, Sand und losem Geröll, mit einigen kurzen Abschnitten auf asphaltierten Straßen. Ein Großteil des Weges ist schnell und einige Tage sind lang und erfordern Ausdauer. Die Unterbringung auf der Tour erfolgt in touristischen Ger-Camps.

Tag 1: Ankunft in Ulaanbaatar
Ankunft in Ulaanbaatar. Treffen mit der Gruppe im Hotel, um die Reiseroute und Sicherheitsfragen zu besprechen. Übernachtung im Hotel.

Tag 2: Ulaanbaatar - Baga Gazar
Machen Sie sich früh auf den Weg, um die Stadt Ulaanbaatar zu verlassen und auf die Straße zu gelangen, die nach Süden in die Gobi führt. Die Straße ist für eine Weile schwarz gepflastert, wird dann aber bald zu einer rauen Jeppiste, die die grünen Hügel der Provinz Tuv ("Zentral") durchquert. Weiterfahrt zum Ger-Lager in der Nähe von Baga Gazriin Chuluu, einem Berg aus ungewöhnlichen Granitfelsen, in dem Steinböcke, Murmeltiere, Steppenfüchse und zahlreiche Raubvögel leben.

Tag 3: Baga Gazar - Tsagaan Suvaraga
Motorradtour durch die Berge von Baga Gazriin Chuluu nach Mandalgov, der Hauptstadt der Provinz Dundgov. Weiter geht es durch die offene Steppe der Mittleren Gobi nach Tsagaan Suvaraga, einer erstaunlichen Reihe von Klippen, weißen und rosafarbenen Kalksteinfelsformationen, die das Aussehen von bis zu 30 Meter hohen Stalagmiten annehmen. Es ist ein ausgezeichnete Ort für einige ungewöhnliche Fotografien. Übernachtung im "Ger"-Camp.

Tag 4: Tsagaan Suvaraga - Gobi Gurvansaikan
Die Strecke nach Dalanzadgad, der Hauptstadt der Provinz Umngov ("Südgobi") ist wenig befahren, obwohl wir auf der Hauptstraße unterwegs sind. Dies ist die Mongolei, wie man sie sich vorstellt - ferne Horizonte, trockene felsige Erde und ein riesiger blauer Himmel. In der Ferne liegen Gurvansaikhan Uul, die "Drei Schönen Berge", und wir fahren bis zum Ende des Weges in die felsige Schlucht hinauf, um dann in die erstaunliche Schlucht Yolyn Am, "Vulchermund", zu wandern. Übernachtung im "Ger"-Camp.

Tag 5: Gobi Gurvansaikan - Khongoryn Els
Wir fahren westwärts, folgen der Berglinie und überqueren

schließlich die Gebirgskette, während der Weg die Felsklippen durchschneidet. Wir erreichen Khongoryn Els, wo riesige Sanddünen auf das Ende des Altai-Gebirges treffen. Übernachtung im "Ger"-Camp.

Tag 6: Khongoryn Els - Bayan Zag

Die goldenen Dünen hinter uns lassend, fahren wir über den wunderschönen Gurvansaikhan Uul, die "Drei Schönen Berge" Bergpass zurück und weiter zum Dorf Bulgan. Ankunft am Mittag in Bayanzag, einem Wald mit seltenen Saxaulbäumen und den "flammenden Klippen", wo viele Dinosaurierreste gefunden wurden und Roy Chapman Andrews während seiner Expedition in den 1920er Jahren die ersten Dinosauriereier entdeckte. Übernachtung im "Ger"-Camp.

Tag 7: Bayan Zag - Ongii Hiid

Heute fahren wir nach Nordosten nach Mandal-Ovoo und dann nach Saikhan-Ovoo. Hier, an einer Biegung des Ongi-Flusses, befinden sich die Überreste von zwei Ongii Hiid Klöstern, eines an jedem Ufer des Flusses. Die Ankunft zur Mittagszeit lässt Zeit, die Ruinen zu erkunden und sich für den Nachmittag zu entspannen. Übernachtung im "Ger"-Camp.

Tag 8: Ongii Hiid - Zorgol Khaikhan

Eine lange Tagestour weiter in Richtung Norden durch die Mittlere Gobi, um den Zorgol Khaikhan zu erreichen, einen dramatischen Granitberg mit bizarren Felsformationen, die sich gegen die Skyline abheben. Unsere letzte Nacht verbringen wir unweit des Dorfes Bayanunjuul im Ovorburd-Sand. Übernachtung im "Ger"-Camp.

Tag 9: Zorgol Khaikhan - Ulaanbaatar

Bei der Rückkehr nach Ulaanbaatar wird die Landschaft allmählich grüner und gebirgiger. Selbst in der Nähe der Stadt leben die Menschen noch den traditionellen Lebensstil, aber es gibt mehr Pferde und weniger Kamele als wir in der Gobi antrafen. Wir werden voraussichtlich kurz nach Mittag in Ulaanbaatar ankommen. Übernachtung im Hotel. Übernachtung im "Ger"-Camp.

Tag 10:

Abreise.

Länder	Mongolei
Kategorie	Motorradreise / Tour
Terrain	Kombi On-/Offroad
Fahrzeug	dein eigenes Motorrad Miet-Motorrad optional
Tourguide / Trainer	ja (geführte Tour)
Unterkunft	Camping Hotel / B&B o.ä.
Flug An-/Abreise	nein, nicht inkl.
Fähre	nein, nicht inkl.
Begleitfahrzeug (Gepäck/Service)	ja
Schwierigkeitsgrad	schwierig
Kundengeldabsicherung	ja
* PREIS-LEISTUNG	Minimum ohne optionale Extras, siehe Preise

Preise

pro Fahrer(in) im Doppelzimmer	\$3.695,00
pro Sozia/Sozius (im Begleitfahrzeug) im Doppelzimmer	\$3.695,00
Mietmotorrad (Aufpreis) für die gesamte Tour	\$1.040,00
Einzelzimmerzuschlag für 2 Hotelübernachtungen in Ulaanbaatar	\$80,00
Leih-Motorrad-Geländestiefel (für alle Fahrtage)	\$80,00
Leihhelm (für alle Fahrtage)	\$40,00

Leistungen

Alle Mahlzeiten (außer Ulaanbaatar) und Mineralwasser in Flaschen
 2-Nächte im Hotel "Continental"
 Übernachtungen in traditionellen Ger-Lagern
 Begleitfahrzeug
 Alle Transporte (außer Flughafentransfer)
 Motorrad-Haftpflichtversicherung
 Englischsprachiger Guide

Nicht inklusive

Internationaler Flug
Visum Kosten
Flughafen-Transfers
Motorrad-Schutzkleidung (Helm und Stiefel können ausgeliehen werden)
Motorradmiete (inklusive Benzin)
Motorrad-Schadenskaution (vollständig erstattungsfähig)
Alkohol und Softdrinks
Reiseversicherung

Mehr Details

Diese Tour ist zu 85% als offroad eingestuft und wird mit Begleitfahrzeug gefahren

Die Unterbringung auf der Tour erfolgt immer in Ger-Lagern (für 2/3 Personen)

Verfügbare Mietmotorräder: KTM 450 EXC 'SIX - DAYS'

Diese Tour wird mit einer Mindestanzahl von 4 Fahrern durchgeführt

Beifahrer sind bei allen unseren Motorradtouren willkommen (fahren im Begleitfahrzeug mit). Preis ist auf Anfrage erhältlich

100% vollständig geführte Motorradtour

Hotel in Ulaanbaatar basierend auf einem geteilten Zimmer (Einzelzimmer gegen Zuschlag buchbar)

Diese Tour ist insgesamt 10-tägig mit 8 Fahrtagen.

Die meisten Support-Mitarbeiter können kein Englisch sprechen.

Die Ankunftszeit im Ger Lager hängt von unserer Entfernung, Geschwindigkeit und den Ereignissen des Tages ab.

Nachdem wir im Ger Lager angekommen sind, können wir keine einzelnen Teilnehmer mehr unterhalten.

Wir holen Sie ab und setzen Sie am Continental-Hotel ab, sofern keine anderen Leistungen vereinbart wurden.

Ger Lager sind die wunderbarste authentische Art der Unterkunft in der Mongolei. Sie liegen an wichtigen oder besonders schönen Orten, und jedes ist einzigartig. Oft sind die Möbel und Dachstangen traditionell bemalt und es gibt einen Holzofen.

Für die Motorradkaution (USD 700 oder Gegenwert in einer anderen Währung) akzeptieren wir nur Bargeld bei der Ankunft und sie wird am Ende der Tour in voller Höhe zurückgegeben, wenn keine Schäden am Motorrad entstanden sind.

Motorrad-Haftpflichtversicherung: deckt ab, wenn der Fahrer versehentlich fremdes Eigentum beschädigt, z. B. wenn er einen Zaun beschädigt oder ein Schaf anfährt.